

Eröffnungsrede Festabend CBTR am 24.6.2022 mit Verleihung der Ehrenmitgliedschaft

Sehr verehrte Festgäste, werte Festversammlung,

ich freue mich sehr, Sie alle wieder vollzählig und gesund nach der aufregenden Rhein-Schiffahrt und dem interessanten Vormittag, gleich ob in der Stadt oder im Vortragsraum, zum traditionellen Festabend begrüßen zu dürfen! Genießen Sie zusammen mit Ihren Tischnachbarn, aber auch darüber hinaus, diesen besonderen Abend, der gerade wegen der Zahl „12“ immer in Erinnerung bleiben wird: Heute sind wir zum 12. Mal zusammen, um gemeinsam interdisziplinär den Geheimnissen des Baugrunds mit seinen unendlich vielen Facetten ein wenig auf die Spur zu kommen – und das im zwanzigsten Jahr seit der Gründung! Das ist mehr als ein Grund zu feiern! Und ein Grund, Danke zu sagen! Nämlich einem Mitglied des Vorstands, das von Anfang an mit Schwung und Elan die Geschäfte des CBTR geführt hat und nun in die zweite Reihe zum Ende 2022 zurücktreten will: **Prof. Dr. Bernhard Rauch!** Ihn bitte ich hiermit nach vorne zu mir, um ihm einen ganz besonderen Dank des Präsidiums, des Vorstands und der Mitglieder des CBTR auszusprechen und gleichzeitig mit der **Ernennung zum Ehrenmitglied** zum Ausdruck zu bringen!

Lieber Herr Kollege Rauch: Sie haben sich von Anfang an trotz Ihrer umfangreichen beruflichen Belastung als Bauanwalt und Honorarprofessor für Baurecht an der TU Dresden in den Dienst des CBTR gestellt und sogleich – mithin bis Ende 2022 also 20 lange Jahre – das Amt des Geschäftsführers im Vorstand des CBTR übernommen. Dafür sage ich Ihnen im Rahmen dieses Festabends in besonderer Weise: DANKE!

Danke, dass Sie dem CBTR so lange gedient haben – mit zahlreichen Aktivitäten, Veröffentlichungen und nicht zuletzt der maßgeblichen Mitorganisation der wunderbaren Tagung 2019 in Ihrer so schönen Heimatstadt Regensburg, der ehemaligen Reichshauptstadt und insgesamt Weltkulturerbe!

Doch die alleinige Vorstandstätigkeit würde noch nicht die Ehrenmitgliedschaft rechtfertigen. Maßgeblich für die Verleihung ist in erster Linie auch Ihr umfassendes baurechtliches Wirken, das vielen hier im Raum bekannt ist:

So haben Sie sofort nach Einführung des Fachanwaltstitels „Bau- und Architektenrecht“ mit Ihrem renommierten Fortbildungsinstitut die ersten Kurse für angehende Fachanwälte organisiert und dazu viele führende Baurechtler Deutschlands als Dozenten gewinnen können. So etwa den späteren Präsidenten des Deutschen Baugerichtstags Prof. Stefan Leupertz, den BGH-Richter Claus Halfmeier, den Tiefbau-Anwalt Prof. Dr. Klaus Englert und viele bekannte Namen mehr. So konnten durch Ihre Aktivitäten, unterstützt durch Ihre wertvolle Frau Gemahlin Dr. Annette Birke-Rauch, viele hundert Fachanwälte die notwendige Ausbildung genießen – und nicht nur das, sondern auch die alljährlichen Fortbildungsnachweise in immer sehr spannenden und beliebten Kursen erlangen. Ihre Lehrtätigkeit an der TU Dresden, bei der Ihr Schwerpunkt auf dem Architektenrecht lag, habe ich schon kurz gestreift, doch das alleine ist noch nicht alles: Sie haben im Architektenrecht seit mehr als drei Jahrzehnten, auch durch Ihre Veröffentlichungen, allen voran das große Buch zum Architektenrecht, Grundlagenarbeit auf sich genommen und viele Architekten mit dem maßgeblichen Baurecht und Tiefbaurecht vertraut gemacht! Das alles, wie gesagt, neben Ihrer Tätigkeit in der eigenen großen Baukanzlei in Bayern, genauer: In der Hauptstadt der Oberpfalz! Zusammengefasst stellen Sie, lieber Herr Kollege Rauch, damit ein Aushängeschild des CBTR dar, so dass die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft die gebührende Ehrerbietung, verbunden mit dem Dank für Ihr langes Wirken, darstellt. Zusammen mit den Herren Prof.

Dr. Rolf Kniffka, Dr. Dr. Karlheinz Bauer und Prof. Dr. Dr. Rudolf Floss sind Sie damit erst das vierte Ehrenmitglied des CBTR: Wir freuen uns, Sie weiterhin in unserer Mitte zu wissen! Herzlichen Glückwunsch und nochmals vielen, vielen Dank für Ihre 20-jährige Mitwirkung im Vorstand!!

Und nun darf ich den Festabend für eröffnet erklären!